

Beethovenfest Bonn

Fellowship

2027

Ausschreibung



Das Beethovenfest Bonn sucht den Fellowship-Jahrgang 2027!

English version below

Um was geht's?

Gesucht wird eine Künstler:innen-Persönlichkeit (im Ausnahmefall auch ein Kollektiv), die etwas Neues wagen will. Sei es, weil sie mit ihrer künstlerischen Vision noch am Beginn ihrer Karriere steht, sei es, um eigene ausgetretene Pfade zu verlassen und musikalisches Neuland zu betreten – ein zeitgenössisches Fellowship im Geiste des jungen Ludwig van Beethoven, der in Bonn seine musikalischen Visionen entwickeln konnte. Konkret suchen wir Künstler:innen (ohne Studierendenstatus), die Interesse haben, einen Beitrag zu einem (oder mehreren) der folgenden Handlungsfelder zu erarbeiten:

1. **Komposition:** Neue Ansätze und Formate des Komponierens
2. **Konzertdesign:** Gestaltung besonderer Konzerterlebnisse als künstlerische Ausdrucksform
3. **Ensemble-Innovation:** Ensembles und Orchester mit frischen Ideen und Ansätzen
4. **Musik & Multimedia:** Projekte, die mit multimedialen und digitalen Möglichkeiten neue Musikerlebnisse schaffen
5. **Interkulturelle & transnationale Musik:** Künstlerische Vernetzung von Musiktraditionen jenseits der europäischen klassischen Musik
6. **Teilhabe:** Partizipative künstlerische Formate oder »Community Music«-Projekte sowie Musikvermittlung
7. **Musik und Nachhaltigkeit:** Künstlerische Projekte zum Verhältnis des Menschen zur Natur und nachhaltige Konzertformate
8. **Beethoven-Interpretation:** Ansätze, die Musik Beethovens auf besondere Weise zu interpretieren oder zu kontextualisieren

Suchen wir nur Musiker:innen?

Nein, prinzipiell ist das Fellowship interdisziplinär angelegt. Ein konkreter und gewichtiger Bezug auf musikalisches Arbeiten und auf die genannten Handlungsfelder wird aber vorausgesetzt¹.

Weitere Hintergrundinfos zum Fellowship findest Du hier:

www.beethovenfest.de/fellowship

¹ Beispiel 1: Du bist Choreograph:in oder Tänzer:in und hast ein Konzept, das die Einbeziehung von Live-Musik/Musiker:innen vorsieht. Im Zuge der Konkretisierung können wir zudem bei der Suche nach geeigneten Musiker:innen helfen.

Beispiel 2: Du bist (Musik)vermittler:in und möchtest ein Konzept mit deutlich erkennbarem musischen Schwerpunkt umsetzen. Auch hier sind wir konzeptionell und bei der Suche nach geeigneten Musiker:innen gerne behilflich.

Was bieten wir?

Wir bieten die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit uns ein eingereichtes Konzept weiter auszuarbeiten bzw. zu konkretisieren und umzusetzen². Dafür zahlen wir den Fellows ein Honorar (Höhe abhängig von Umfang und Aufwand des Projektes). Ebenfalls übernehmen wir die Kosten der Realisation³. Der Fellowship-Zeitraum, also der Zeitraum, in dem Du dein Projekt ausarbeitest und vorbereitest, umfasst die Zeit von Januar 2027 bis September 2027. Während dieser Zeit wirst Du von uns umfassend betreut und medial begleitet. Am Ende steht die Präsentation des fertigen Fellowship-Projekts im Rahmen des Beethovenfests Bonn 2027.

Was sind die Voraussetzungen?

- Dein Fellowship-Projekt muss eine neue, gewagte Idee sein. Ein gleiches oder ähnliches Konzept/Projekt darf nicht schon anderweitig geplant, vorbereitet oder gar durchgeführt worden sein.
- Dein Projekt soll das Potential haben, auf deine weitere Entwicklung (und die des jeweiligen Handlungsfeldes) prägend zu wirken. Unser Augenmerk liegt auf Künstler:innen, die durch dieses Projekt ihr Profil weiterentwickeln wollen und können.
- Dein Projekt ist so konzipiert, dass es im Rahmen des Beethovenfests öffentlichkeitswirksam vorgestellt werden kann.
- Du bist bereit bzw. hast die Möglichkeit, bei Bedarf Teile der Projekterarbeitung in Bonn durchzuführen.
- Du bist motiviert, bei der Vermittlung deiner Arbeit an diverse Zielgruppen konzeptionell & durchführend mitzuwirken. Die Vermittlung ist ein integraler Bestandteil in der Zusammenarbeit mit jedem/jeder Künstler:in.
- Du bist bereit, deinen Prozess transparent zu kommunizieren und mit den Projektverantwortlichen beim Beethovenfest sowie Projektpartner:innen zugewandt zu kooperieren.

² Da Du ein Projekt entwickelst, das im Beethovenfest gezeigt wird, muss sich dein Konzept ggf. auf die Rahmenbedingungen des Festivals anpassen, also z. B. auf die vorhandenen Räume, ihre Größe, technischen Möglichkeiten, Probemöglichkeiten usw.

³ Bitte beachte, dass das Fellowship-Programm keine reine Projektförderung in dem Sinne ist, dass Du nach Bewilligung eine fixe Summe für Gagen und zur Durchführung erhältst. Vielmehr findet die genaue Ausgestaltung und Budgetierung deines Konzeptes in enger Zusammenarbeit mit uns statt.

Wie läuft das Verfahren ab?

Bewerbung:

- Sende max. eine A4 Seite zu deiner Person. Wer bist du? Was hast du bisher gemacht? Wo liegt dein Interesse, wo möchtest du künstlerisch hin?
- Sende zusätzlich max. eine A4 Seite mit einer Beschreibung deines Vorhabens. Was interessiert dich daran? Wo liegt für dich die Herausforderung/auf welche Weise begibst du dich bei deiner Idee auf Neuland (für dich und/oder für das Genre bzw. Handlungsfeld)? Bitte beziehe dich auf eines der Handlungsfelder.⁴
- Als unterstützendes Material können Videos, Audio-Beschreibungen, Fotos, Skizzen usw. eingereicht werden (per Link/Download)

Auswahl:

- Nach einer ersten internen Auswahlrunde laden wir ausgewählte Kandidat:innen ein, um mit uns über ihr Vorhaben zu sprechen. Die finale Entscheidung fällt Ende Juni.

Bewerbungszeitraum:

- Der Bewerbungszeitraum endet am 30.4.2026, 24.00 Uhr

Bewerbungen senden an:

Bitte sende deine Bewerbung als pdf an fellowship@beethovenfest.de

Große Dateien (Videos, mp3 etc.) bitte per Downloadlink oder in einem der gängigen Portale (Youtube, vimeo, SoundCloud etc.) angeben.

Bei Rückfragen stehen wir montags und freitags zwischen 9.00 und 10.30 Uhr zur Verfügung:

0228/20103-50

Und was ist mit Beethoven?

Ludwig van Beethoven war einer der kreativsten Köpfe seiner Zeit. Er zählt zu den überragenden Komponisten der Musikgeschichte, der musikalische Ausdrucksformen maßgeblich erweitert und den Weg für nachfolgende Musikschaaffende gewiesen hat.

Seine Kreativität sowie sein Mut, ungewohnte Wege zu beschreiten und in musikalisches Neuland vorzudringen, sollen Ansporn und Inspiration für unsere Fellows sein. In diesem Sinne ist sein Geist in allen Projekten präsent. Darüber hinaus freuen wir uns, wenn sich eingereichte Projekte mit Leben und/oder Werk des großen Bonner Sohns auseinandersetzen.

⁴ Fokussiere Dich bei der kurzen Projektbeschreibung auf dein künstlerisches Interesse und auf das künstlerische Potenzial, das Du in dem Projekt siehst. Es braucht im ersten Schritt keine detaillierte Beschreibung des möglichen Projektergebnisses.

Beethovenfest Bonn is looking for the 2027 Fellowship cohort!

Who are we looking for?

We are looking for an artistic personality (in exceptional cases also a collective) who wants to try something new. Be it because they are still at the beginning of their career with their artistic vision, be it to leave their own well-trodden paths and break new musical ground – a contemporary fellowship in the spirit of the young Ludwig van Beethoven, who was able to develop his artistic visions in Bonn. Specifically, we are looking for artists (without student status) who are interested in making a contribution to one of the following fields of musical innovation:

1. **Composition:** New approaches to composing
2. **Concert design:** Special concert formats designed as new artistic expression form
3. **Ensemble innovations:** ensembles and orchestras with fresh ideas and concepts
4. **Music & multimedia:** projects that create new musical experiences with digital media
5. **Interkultural & trans-traditional music:** Artistic connections beyond European Art Music
6. **Participation:** Inclusive and interactive formats and »community music« projects
7. **Music and sustainability:** Artistic projects concerned with man and nature and sustainable concert formats
8. **Beethoven interpretation:** approaches to interpreting or contextualising Beethoven's music in a special way. Our partner for this sphere of activity is the Beethoven-Haus Bonn.

Are we only looking for musicians?

No, in principle the fellowship is interdisciplinary. However, a concrete and significant reference to musical work and the above-mentioned fields of activity is a prerequisite⁵.

Further background information on the fellowship can be found here:

www.beethovenfest.de/en/fellowship

What do we offer?

We offer the opportunity to work with us to further develop or concretize and implement a submitted concept⁶. We pay the fellows a fee for doing so (the amount depends on the scope and complexity of the project). We also cover the costs of realization⁷. The fellowship period, i.e. the period in which you develop and prepare your project, runs from January 2027 to September 2027. During this time, you will receive all-round support and media assistance from us. At the end, the finished fellowship project will be presented at Beethovenfest Bonn 2027.

⁵ Example 1: You are a choreographer or dancer and have a concept that includes live music/musicians. We can also help you find suitable musicians as part of the concretization process.

Example 2: You are a (music) educator and would like to implement a concept with a clearly recognizable musical focus. Here, we are also happy to help with the concept and the search for suitable musicians.

⁶ Since you are developing a project that will be shown at Beethovenfest, your concept may have to be adapted to the conditions of the festival, e.g. to the available venues, their size, technical possibilities, rehearsal facilities, etc.

⁷ Please note that the fellowship program is not purely project funding in the sense that you will receive a fixed sum for fees and implementation after approval. Rather, the exact design and budgeting of your concept will take place in close cooperation with us.

What are the requirements?

- Your fellowship project must be a new, bold idea. An identical or similar concept/project must not have already been planned, prepared or even implemented elsewhere.
- Your project should have the potential to have a formative effect on your further development (and that of the respective field of activity). Our focus is on artists who want to and can further develop their profile through this project.
- Your project is designed in such a way that it can be presented to the public as part of Beethovenfest.
- You are willing or have the opportunity to complete parts of the project development in Bonn if required.
- You are motivated to participate in the conceptual and implementation aspects of communicating your work to various target groups. Outreach and education activities are an integral part of the collaboration with each artist.
- You are willing to communicate your process transparently and to cooperate with the project managers at the Beethovenfest as well as project partners.

How does the process work?

Application:

Send a maximum of one A4 page about yourself. Who are you? What have you done so far? What are your interests, where would you like to go artistically?

In addition, send a maximum of one A4 page with a description of your project. What interests you about it? What is the challenge for you/how are you breaking new ground with your idea (for you and/or for the genre or field of action)? Please refer to one of the fields of action⁸.

Videos, audio descriptions, photos, sketches, etc. can be submitted as supporting material (via link/download)

Selection:

After a first internal selection round, we will invite selected candidates to talk to us about their project. The final decision will be made at the end of June.

Application period:

The application period ends on April 30, 2026, 24.00 hrs

Send your application to:

Please send your application as pdf file to fellowship@beethovenfest.de

Please provide large files (videos, mp3 etc.) via download link or in one of the common portals (Youtube, vimeo, SoundCloud etc.).

If you have any questions, please contact us on Mondays and Fridays between 9:00 and 10:30 a.m:

0228/20103-50

⁸ In your brief project description, focus on your artistic interest and the artistic potential you see in the project. The first step does not require a detailed description of the possible project outcome.

And what about Beethoven?

Ludwig van Beethoven was one of the most creative minds of his time. He is one of the most outstanding composers in the history of music, who significantly expanded musical forms of expression and paved the way for subsequent composers.

His creativity and his courage to tread unfamiliar paths and explore new musical territory should be an incentive and inspiration for our Fellows. In this sense, his spirit is present in all our projects. We are also delighted when projects submitted deal with the life and/or work of Bonn's great son.